

# JAHRESBERICHT DER MUSEEN BURG WISSEM 2020

---

Corona beeinträchtigte die Museumsarbeit im Jahr 2020 stark – vor allem den Bereich „Ausstellen“. So mussten geplante Ausstellungen verschoben, abgesagt oder z.T. verlängert werden. Was nach außen hin nicht offensichtlich ist: Mit dem permanenten Verschieben oder Verlängern der Ausstellungen mussten Verträge immer wieder korrigiert und neu verhandelt werden. Diese Schritte nahmen ebenso viel Zeit ein wie die Einrichtung der jeweiligen Ausstellungen nach Corona konformen Vorgaben!

Trotz dieser Beeinträchtigungen gelang es den Museen der Burg Wissem, den wesentlichen Aufgaben von Museen nachzugehen.

Der Begriff „Museum“ ist im Code of Ethics des Internationalen Museumsrates (ICOM) definiert und ausführlich erläutert. Im Vordergrund dieser Erläuterungen stehen die traditionellen Kernaufgaben der Museen. Diese sind:

- SAMMELN
- BEWAHREN
- ERFORSCHEN
- AUSSTELLEN
- VERMITTELN.

Die Museen der Burg Wissem orientieren sich an der Definition der ICOM und sind immer wieder bemüht, in allen hier genannten museumsrelevanten Aufgaben tätig zu sein. Die Ergebnisse für das Jahr 2020 sind in dem nachfolgenden Bericht zusammengefasst.

---

## SAMMELN

### Ankäufe / Schenkungen Bilderbuchmuseum

#### **Bücher und Sonstiges:**

- Schenkung der Sammlung „Alice im Wunderland“ mit zunächst 493 Büchern im Gesamtwert von 2.966,55 Euro.
- 374 Bücher für die Präsenzbibliothek als Spende der Verlage im Gesamtwert von 5.937,41 €.

**Gesamtwert: 867** Bücher im Wert von **8.903,96 €**

#### **Ankäufe:**

- 1. Teilzahlung für den Ankauf eines Konvoluts von Originalen und Lithographien von Franz Wacik
- 16 Originalillustrationen von Sebastian Meschenmoser zu dem Buch „Die unendliche Geschichte“ (Jubiläumsausgabe 2019)

#### **Gesamtwert Ankäufe:**

Es konnten Originale im Wert von insgesamt **12.000,00 EUR** angekauft werden.

## **Schenkungen:**

- Sigga Alsleben: 5 Farbdrucke von H. Herrmann zu Aesops Fabeln, 1956, und 1 Originalillustration eines unbekanntes Künstlers (Künstler und Buchzusammenhang ungeklärt)
- Sabine Friedrichson: 1 Originalgrußkarte (mit Originalzeichnung) zu Neujahr 2020 von Sabine Friedrichson
- Friedrike Gutsche: 1 Originalzeichnung (Briefbeilage) von Friedrike Gutsche, 2020
- Jörg Mühle: 4 Kopien von Porträtzeichnungen (Porträts der Labor-Atelieregemeinschaft-Künstler) von Jörg Mühle, 2019
- Ulrike Wellkamp: 1 Originalzeichnung von Franziska Becker, 1984; 1 Entwurf einer Originalillustration von Simone Klages, 1985; 1 Originalillustration von Tina Schulte zu dem Buch „... wenn Du meinst, lieber Gott“, 2012; 1 Originalillustration von Mary Rahn zu dem Buch „Ein Kalb fällt vom Himmel“, 1984; 1 Originalzeichnung von Rolf Rettich; 1 Originalillustration eines unbekanntes Künstlers (Künstler und Buchzusammenhang ungeklärt)
- Kirsten Lubach: 1 Originalgrußkarte (mit handgedrucktem Kupferstich) zu Weihnachten 2020 von Kirsten Lubach

## **Gesamtwert Schenkungen Originale/Drucke:**

**19** Exponate im Wert von insgesamt **2.380,00 €**

## **Ankäufe / Schenkungen MUSIT**

Im MUSIT wurden im Jahr 2020 weder Ankäufe noch Schenkungen getätigt.

---

## **BEWAHREN**

### **Bilderbuchmuseum**

Der Bestand des Bilderbuchmuseums ist inzwischen auf rund **18.445** Illustrationen angewachsen.

### **Inventarisierungen:**

- 51 Originalillustrationen von Nikolaus Heidelbach zu dem Buch „Märchen der Brüder Grimm“
- 8 Arbeiten von Sabine Friedrichson zu dem Buch „Fundevogel“
- 5 Farbdrucke von H. Herrmann zu Aesops Fabeln (1956)
- weitere einzelne Originale/Drucke von:  
Jutta Bauer (1 Original), Franziska Becker (1 Original), K. D. Christof (1 Druck), Sabine Friedrichson (6 Postkarten), Hilde Heyduck-Huth (1 Original), Simone Klages (1 Original), Jörg Mühle (4 Kopien), Labor Atelieregemeinschaft (1 Original), Kirsten Lubach (1 Kupferstich), Moni Port (1 Druck), Mary Rahn (1 Original), Rolf Rettich (1 Original), Tina Schulte (1 Original), Künstler unbekannt (1 Original), Künstler unbekannt (1 Original)

Insgesamt wurden **87** Werke inventarisiert.

## **Restaurierungen:**

Dank der finanziellen Förderung in Höhe von 60% der Gesamtkosten durch das Land NRW konnten umfangreiche und dringend notwendige Restaurierungsarbeiten an insgesamt 14 Originalillustrationen von Heike Ellermann zu dem Buch „Das Eisschloss“ (2001) erfolgen.

**Gesamtkosten der Restaurierung:** **4.248,50 €**  
davon 1.699,00 € Eigenanteil  
und 2.615,00 € Fördergelder vom Land NRW

---

## **ERFORSCHEN**

### **Publikationen 2020 (Kataloge der Museen)**

#### **Bilderbuchmuseum**

- Sebastian Meschenmoser: Michael Ende – Die unendliche Geschichte und andere Klassiker: Katalogübernahme von LesArt Berlin
- Hans Delfosse: Malerei, Papierarbeiten und Leporellos:  
Pauline Liesen: Aus einer Wunderkammer  
Gabriele Uelsberg: Bezeichnende Malerei

#### **MUSIT**

- Geschichte(n) einer Stadt – Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf (MUSIT):  
Hrsg. Pauline Liesen für das MUSIT  
Text: Petra Recklies-Dahlmann

### **Wissenschaftliche Publikationen und Vorträge von Mitarbeitern des Hauses**

- Bernhard Schmitz: Jury zur Vergabe des Rattenfänger Literaturpreises für 2020 (wegen der Corona-Pandemie wurde die offizielle Vergabe auf 2021 verschoben)

### **Veranstaltungen / Kolloquien**

*Kolloquium zur Geschichte des Kinderbuches*

Ausfall wegen der Corona-Pandemie

*Workshop der Stiftung Illustration 2020*

Ausfall wegen der Corona-Pandemie

---

## AUSSTELLEN

### Ausstellungen / Kabinettausstellungen / Ausleihen

**Aufgrund der Coronapandemie musste der Ausstellungsplan für das Jahr 2020 völlig verändert werden. Um nicht weitere Verträge abzuschließen, die nicht eingehalten werden können, haben wir durch die Ausstellungsverlängerung der „Unendlichen Geschichte“ sowie durch die Rotkäppchen-Märchenausstellung, die wir aus eigenen Beständen zusammenstellten, ein Programm entwickelt, womit wir flexibel auf die Gegebenheiten reagieren konnten.**

#### Bilderbuchmuseum

- 07.09.2019 – 10.11.2019: Wir gratulieren – 20 Jahre LABOR Ateliergemeinschaft  
**VERLÄNGERT BIS 02.02.2020**
- 01.12.2019 – 01.03.2020: Helme Heine – Eine Mitmachausstellung für Jung und Alt
- 08.03.2020 – 14.06.2020: Michael Ende: Die unendliche Geschichte und andere  
**VERLÄNGERT BIS 30.09.2020** Klassiker / notwendiger Umbau, um den Coronavorgaben zu entsprechen
- 26.04.2020 – 14.06.2020: Hans Delfosse – Malerei, Papierarbeiten und Leporellos  
**Coronabedingt verschoben auf 2021**
- 21.06.2020 – 23.08.2020: Künstlergenerationen – 25 Jahre  
KreativWerkstatt Troisdorf e.V.  
**Coronabedingt verschoben auf 2021**
- 05.09.2020 – 22.11.2020: Cornelia Funke: Fantastische Welten in Bild und Buch  
**Coronabedingt verschoben auf 2021**
- 29.11.2020 – 01.03.2020: Eine Reise durch die Zeit – Eine Mitmachausstellung für  
Jung und Alt  
**Coronabedingt ausgefallen, dafür die folgende Ausstellung früher und umfangreicher:**
- Die Rotkäppchen-Sammlung neu präsentiert  
Einrichtung entsprechend der Corona-Vorgaben
- Durchgeführt:  
03.10.2020 – Januar 2021 ...wie im Märchen: Rotkäppchen, Rapunzel & Co.  
Einrichtung entsprechend der Corona-Vorgaben

#### MUSIK

- 27.09.2019 – 15.11.2020: Giovanni Vetere: Arbeiter und Künstler in Troisdorf  
**Coronabedingt verschoben auf 2021**
- 29.11.2020 – März 2021 Eine Reise durch die Zeit  
**Coronabedingt ausgefallen**

## Ausleihen im Jahr 2020

2020 wurden insgesamt **90 Exponate** aus den Beständen der Museen ausgeliehen. Bei den Beständen wurde sowohl auf die Sammlung des Bilderbuchmuseums sowie auch auf die Originale der Stiftung Illustration zurückgegriffen.

---

## VERMITTELN

Das umfangreiche Vermittlungsangebot der Museen auf Burg Wissem richtet sich an Gruppen aus Schulen und Kindertagesstätten, Erzieher, Lehrer und Lehramtsanwärter, interessierte Privatpersonen sowie Senioren und Menschen mit demenziellen Erkrankungen. Das Programm beinhaltet Führungen und Workshops zu den Standardthemen sowie zu den Sonderausstellungen der beiden Museen ebenso wie Workshops und Angebote, die im Rahmen des interkommunalen Projekts KennenLernenUmwelt stattfinden.

Des Weiteren werden Workshops im Rahmen verschiedener Landesprojekte wie dem Kulturrucksackprogramm des Landes NRW, oder den Kulturstrolchen angeboten, die nur durch Förderprogramme realisierbar sind. Die so generierte externe finanzielle Förderung ermöglicht es, innovative Workshops zu realisieren und damit viele verschiedene Zielgruppen- und Altersstufen anzusprechen.

Von dieser Förderung profitieren nicht nur die Museen. Die über das interkommunale Projekt KennenLernenUmwelt beantragten und bewilligten Mittel für Kulturrucksack und Kulturstrolche kommen auch anderen Institutionen der Stadt Troisdorf, wie z.B. der Musikschule, der Stadthalle oder den Stadtbibliotheken, zugute.

2020 wurden für Pädagogische Programme innerhalb der Stadt Troisdorf insgesamt **15.506,00 € externe Fördergelder** generiert. Die Museen selbst erhielten davon **4200,00 €**.

Diese gliedern sich wie folgt:

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Kulturrucksack<br/>(Förderprojekt des Kulturministeriums NRW,<br/>umgesetzt in interkommunaler Kooperation der Städte<br/>Lohmar, Overath, Rösrath, Troisdorf und Hennef)</li></ul> | Fördermittel für den<br>Städteverbund:<br>45.606,00 €<br>Fördermittel für<br>Troisdorf:<br>14.264,00 €<br>Davon 4.200,00 € für<br>die Museen eingeplant<br>Davon 3.630,82 €<br>verwendet |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Kulturstrolche<br/>(in Zusammenarbeit mit dem Kultursekretariat<br/>Gütersloh)</li></ul>  | Fördermittel für die<br>Stadt Troisdorf:<br>900,00 €   |

In der Zeit des Lockdowns wurden verschiedenen Gewinnspiele und andere Aktionen ins Leben gerufen, um das Museum trotz der Schließungen nicht in Vergessenheit geraten zu

lassen. So konnten Kinder zum Beispiel die in verschiedenen Fenstern versteckten Gespenster suchen, zählen und hier etwas gewinnen.

Da im Sommer aufgrund der Hygieneregeln im Museum nicht wie üblich gemalt und gebastelt werden durfte, wurde eine Museumstüte mit verschiedenen Materialien zum Selbstgestalten an alle Kinder ausgegeben. Zudem wurde mit Hilfe der Biparcours-App eine Möglichkeit geschaffen, mittels Handy eine virtuelle Führung/Rallye durchs Museums zu erleben.

Coronabedingt konnten in diesem Jahr zahlreiche Veranstaltungen wie Künstlerworkshops, Autorenlesungen aber auch Führungen nicht wie geplant stattfinden oder mussten ganz abgesagt werden. Umso erfreulicher ist es, dass dennoch nahezu alle der im Rahmen des Kulturrucksackprogramms geplanten Angebote durchgeführt werden konnten.

Ein Abschlussfest des Kulturrucksackjahres, wie sonst am Ende des Jahres, konnte zwar nicht durchgeführt werden, dafür wurden für alle Kinder und Jugendlichen, die 2020 an einem WS teilgenommen haben ein Mit-Mach-Heft inkl. einer DVD mit diversen filmischen Ergebnissen der Workshops erstellt. So haben alle Teilnehmer\*innen die Möglichkeit Ihre Ergebnisse zu präsentieren und gleichzeitig mit Neugierde zu erkunden was andere Jugendliche geleistet haben.

Das Förderprogramm Kulturstrolche konnte nach anfänglicher Skepsis der Schulen doch durchgeführt werden. Drei Klassen stiegen neu in die Runde der dreijährigen Förderung ein und erlebten szenische Autorenlesungen mit Zustimmung des Fördergebers, diesmal innerhalb ihrer Klassenräume.

Die Literatur- und Kunstwerkstatt des Programmes KennenLernenUmwelt konnte aufgrund der Schließungen nur marginal genutzt werden. Als Alternative für alle Lehrer, die sonst einmal im Jahr zu Besuch kommen würden, wurde mit den Dreharbeiten zu einem Imagefilm über alle vier Standorte begonnen. Das jährlich stattfindende KLU Lernfest mit 8 Schulklassen wurde ebenfalls umgearbeitet zu einem Gewinnspiel mit Kreativanteil, sodass alle Grundschulen der vier Kommunen inkl. Troisdorf nun bis Ende Januar 2021 daran teilnehmen und Ergebnisse einsenden können.

Dank eines umfassenden Hygienekonzeptes sowie überaus motivierter Mitarbeiter war es außerdem möglich, beginnend mit den Sommermonaten bis zum erneuten Lockdown im November zahlreiche Führungen und Workshops für Privatpersonen oder Schulklassen und Gruppen aus Kindertagesstätten anzubieten. In den Sommerferien wurde zudem jeden Mittwoch ein Kreativprogramm für alle interessierten Kinder und Jugendliche angeboten. Des weiteren gab es im Oktober anlässlich des 75. Geburtstags von Pippi Langstrumpf einen Workshopnachmittag.

Außerdem hat das Bilderbuchmuseum in diesem Jahr am Rheinischen Lesefest Käpt'n Book in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Bonn teilgenommen. Anfang Oktober kamen an drei Vormittagen jeweils zwei Grundschulklassen ins Museum. Zu Gast waren die renommierten Illustratoren Philip Waechter, Anke Kuhl sowie Piotr Karski.

---

## Medienarbeit

Im Mittelpunkt unserer Medienarbeit stand die Information und Betreuung der Journalisten von Presse, Funk und Fernsehen zu Ausstellungseröffnungen und Veranstaltungen unserer Museen. Es gab 66 Berichte, davon:

- 58 in regionalen Printmedien: Generalanzeiger, Rundschau, Stadtanzeiger, Wochenblätter etc.
- 4 in überregionalen Printmedien: Buchmarkt, Fachzeitschriften zur Kinder- und Jugendliteratur (Bulletin, Eselsohr u.a.)
- 4 Berichte beim WDR (Lokalzeit, Aktuelle Stunde)
- In regelmäßigen Abständen erstellt das Team des Museums Inhalte wie Informationen zu den Ausstellungen und Sammlungen, Basteltipps, Buchempfehlungen etc. für den städtischen Instagram und Facebook-Account.

## Verschiedenes

Der Stiftung Illustration wurden **52 Originale** im Wert von **18.000,00 €** gespendet. Insgesamt wurde damit im Jahr 2020 die Summe von **36.998,96 €** für die Museen der Stadt Troisdorf durch Förderungen und Schenkungen eingeworben. In dieser Summe sind auch die Zahlen für die Stiftung Illustration enthalten.

## Statistik

Aufgrund von Corona mussten die Museen mehrfach im Jahr geschlossen werden (Mitte März bis Mitte Mai, November und Dezember 2020). Schul- und Kindergartengruppen durften bis zu den Sommerferien keine Ausflüge durchführen. Aufgrund der Coronaschutzverordnungen war es den Museen nur erlaubt, mit Kleinstgruppen (max. 10 Besucher) die Ausstellungen zu besichtigen. In den jeweiligen Museen war die Personenanzahl auf max. 50 beschränkt. All diese Gründe verhinderten eine stärkere Besucherfrequenz.

### **Bilderbuchmuseum**

Besucherzahlen: 7.933

### **Neubau**

Besucherzahlen: 5.783

---

**Gesamtbesucherzahl: 13.716**